



Landeszentrale
Politische Bildung
Rheinland-Pfalz

NS-Dokumentationszentrum Postfach 1338 67566 Osthofen

An die Mitgliedsorganisationen der LAG
der Gedenkstätten und Erinnerungsinitiativen
zur NS-Zeit in Rheinland-Pfalz

An den Kreis der Interessenten
an den Informationstagungen
der Landeszentrale für politische Bildung
zur Gedenkarbeit in Rheinland-Pfalz

Uwe Bader

**NS-Dokumentationszentrum
Rheinland-Pfalz
Gedenkstätte KZ Osthofen**

Ziegelhüttenweg 38
67574 Osthofen
Tel: 06242 – 910815
Fax: 06242 - 910820
www.gedenkstaette-osthofen-rlp.de

uwe.bader@ns-dokuzentrum-rlp.de

im Oktober 2015
ba/wi

38. Informationstagung zur Gedenkarbeit in Rheinland-Pfalz und Mitgliederversammlung der LAG am 14. November 2015 in der LpB-Medienpräsenz in Koblenz

Sehr geehrte Damen und Herren,

die 38. Informationstagung zur Gedenkarbeit in Rheinland-Pfalz und eine sich daran anschließende Mitgliederversammlung der LAG der Gedenkstätten- und Erinnerungsinitiativen zur NS-Zeit in Rheinland-Pfalz werden nacheinander am

**Samstag, den 14. November 2015 ab 10 Uhr in der LpB – Medienpräsenz in Koblenz,
Medienladen, Kurt-Esser-Haus, Bahnhofsvorplatz,
Markenbildchenweg 38, 56068 Koblenz**

stattfinden. Am Vormittag wird traditionell die Informationstagung der Landeszentrale für politische Bildung stattfinden. Nach einem Mittagsbuffet im Tagungshaus wird dann die Mitgliederversammlung der Vereine und Gruppen, die in der Landesarbeitsgemeinschaft der Gedenkstätten- und Erinnerungsinitiativen zur NS-Zeit in Rheinland-Pfalz organisiert sind, durchgeführt. Als Zeitrahmen ist für die Infotagung ist 10 bis 13 Uhr vorgesehen, für die LAG-Mitgliederversammlung von 14 bis ca. 16.30 Uhr. Den näheren Ablaufplan und die Themenschwerpunkte entnehmen Sie bitte den Anlagen.

Der Vorsitzende der Landesarbeitsgemeinschaft der Gedenkstätten und Erinnerungsinitiativen zur NS-Zeit in Rheinland-Pfalz, Dieter Burgard, hat mich gebeten, die Mitglieder der LAG auf diesem Wege auch zur Mitgliederversammlung einzuladen, deren vorgesehene Tagesordnung der Programmplanung zu entnehmen ist. Beide Veranstaltungen werden dieses Mal das Thema „NS-Zwangsarbeit“ in den Mittelpunkt stellen.

Für die Mitglieder der Landesarbeitsgemeinschaft, können Fahrtkosten (0,25€ pro m für PKW bzw. DB 2. Kl.) in beschränktem Umfang ersetzt werden. Die Mitgliedsorganisationen der LAG werden gebeten, Fahrgemeinschaften zu bilden, da pro Mitgliedsorganisation der LAG maximal zwei Personen eine Fahrtkostenerstattung in Anspruch nehmen können. Be-

rücksichtigt werden können nur Fahrten vom Wohnort in Rheinland-Pfalz zum Tagungsort und zurück.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, uns Ihre Teilnahme bis spätestens zum **Dienstag, den 10. November 2015** auf dem angefügten Anmeldebogen per Post, per Fax oder per PDF-Datei über E- Mail mitzuteilen. Bitte teilen Sie uns auf dem Anmeldebogen auch verbindlich mit, ob Sie am Mittagsbuffet teilnehmen werden und ob sie ggfs. vegane Speisen beim Buffet wünschen

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung kurzfristig dennoch verhindert sein, bitten wir Sie um schnellstmögliche Absage.

Wir würden uns freuen, Sie bei der Informationstagung und bzw. oder bei der Mitgliederversammlung der LAG in Koblenz begrüßen zu können und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

i.A.



Uwe Bader

Anlagen:

Programmplanung für die Informationstagung

Tagesordnung für die Mitgliederversammlung der LAG

Anmeldebogen

Anmeldung

Fax Nr: 06242-910820

E-Mail: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der folgenden Veranstaltung an:

38. Informationstagung zur Gedenkarbeit in Rheinland-Pfalz

am 14.11.2015 um 10 Uhr

in der LpB – Medienpräsenz in Koblenz,
Medienladen, Kurt-Esser-Haus, Bahnhofsvorplatz,
Markenbildchenweg 38, 56068 Koblenz

Meine Daten:

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ, Wohnort: _____

Telefon dienstl.: _____ Telefon privat: _____

Fax dienstl.: _____ Fax privat: _____

E-mail: _____

Tätigkeit in der Gedenkarbeit : _____

Hinweis für LAG Mitglieder: Neue Mitglieder werden um eine kurze Darstellung ihrer Arbeit gebeten!

Gedenkstätteninitiative : _____

Ich nehme an der Doppelveranstaltung insgesamt und am Mittagsbuffet teil () vegan (.....)
Ich nehme nur am Vormittagsprogramm der Infotagung teil ()
Ich nehme nur am Nachmittagsprogramm der LAG teil ()
Ich möchte über meine Arbeit in der LAG berichten ()

Hinweis: Die Angaben zu Ihren Tätigkeiten in der Gedenkarbeit werden von der LpB für Planungszwecke benötigt. Die Beantwortung ist freiwillig. Die Nichtbeantwortung führt zu keiner Benachteiligung.

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass pro Mitgliedsorganisation der LAG maximal 2 Personen einer Mitgliedsorganisation eine Fahrtkostenerstattung beantragen können. Ich werde dies innerhalb der von mir vertretenen Organisation klären, wer den Antrag auf Fahrtkostenerstattung stellt.

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweis: Für die interne Bearbeitung werden Angaben zur Person auf Datenträger gespeichert. Hierbei finden die geltenden Datenschutzvorschriften nach dem Landesdatenschutzgesetz Anwendung. Eine Weitergabe Ihrer Daten ist ausgeschlossen.

Bitte beachten: Anmeldeschluss: 10. November

**38. Informationstagung der LpB zur Gedenkarbeit in Rheinland-Pfalz
und Mitgliederversammlung der LAG
in Koblenz am 14. November 2015**

- 10.00 Uhr Begrüßung
Uwe Bader, Gedenkstätte KZ Osthofen
Dieter Burgard, Landesarbeitsgemeinschaft der Gedenkstätten und
Erinnerungsinitiativen zur NS-Zeit in Rheinland-Pfalz (LAG)
- Themenschwerpunkt Zwangsarbeit und NS-Lagersystem während der
NS-Diktatur im Bereich des heutigen Rheinland-Pfalz*
- 10.15 Uhr NS-Zwangsarbeit – ein Thema für die regionale Gedenkarbeit – Begriffe,
Grundlagen, Möglichkeiten –
Dr. Cord Pagenstecher, Freie Universität Berlin
Moderation: Uwe Bader, LpB
- 11.45 Uhr Kaffeepause
- 12.00 Uhr Recherchemöglichkeiten zum Thema Zwangsarbeit im Landeshaupt-
archiv Koblenz und im Landesarchiv Speyer
Dr. Walter Rummel, Landesarchiv Speyer (angefragt)
Moderation: Angelika Arenz-Morch, LpB
- 13.00 Uhr Ende der Informationstagung und Mittagspause
- Mittagsimbiss in der Tagungsstätte für LAG-Mitglieder
Möglichkeit des Besuchs der Ausstellung des Fördervereins Mahnmal
Koblenz e.V. zu Zwangsarbeiter-Biographien in der Tagungsstätte
-
- 14.15 Uhr Mitgliederversammlung der LAG
Vortrag über Biographien von Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeitern
während der NS-Zeit in Koblenz
Joachim Hennig, Förderverein Mahnmal in Koblenz e.V.
- 14.40 Uhr Das Thema „Zwangsarbeit“ als Schwerpunkt für die LAG – Kurzberichte
angemeldeter Beiträge von LAG-Mitgliedern
Moderation: Renate Rosenau
- 15.00 Uhr Vorstellung neuer Mitglieder, Berichte und Austausch der
Mitgliedsorganisationen Moderation: Dieter Burgard
- 15.30 Uhr Rückblick des Sprecherrates auf die Zeit seit der letzten
Mitgliederversammlung am 15.11.2014 in Laufersweiler
Bericht: Dieter Burgard, Vorsitzender der LAG
Archivierung, Bericht über Forum der LAGs, Studienreisen
Dr. Franz-Josef Ratter
- 16.00 Uhr Wahl des Sprecherrates der LAG 2015 - 2017
Wahl eines Wahlleiters/ einer Wahlleiterin; Wahl der/des Vorsitzenden,
Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden, Wahl der Beisitzer/-innen
Anschl. Ende der Mitgliederversammlung